

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Pfarrgemeinden Waiblingen · Korb · Neustadt - Hohenacker

Nr. 43 / 2020

18. Oktober – 25. Oktober 2020

30 Cent

SELIG, DIE FRIEDEN STIFTEN

Mt 5,9

Solidarisch für Frieden
und Zusammenhalt



SONNTAG DER
WELTMISSION
25. OKT.
2020
missio
glauben. leben. geben.

#Zusammenhalten

www.missio-hilft.de

St. Antonius

Fuggerstraße 31

Sonntag, 18. Oktober – Kirchweihfest

Lesungen: L I: Jes 45,1-4-6

APs: Ps 96,1 u. 3.4-5.7-8.9 u. 10abd

L II: 1 Thess 1,1-5b; Ev: Mt 22,15-21

- Sa.**, 9.30 Uhr Erstkommunion (für die Korber Höhe)
 11.30 Uhr Erstkommunion (für die Korber Höhe)
 18.00 Uhr Eucharistiefeier
 (+ Hans-Joachim Schembera; + Hildegard Wambach; + Franz u. Rosa Watzlawik; arme Seelen)
- So.**, 10.00 Uhr Eucharistiefeier
 12.00 Uhr Kroatische Messe
 16.45 Uhr Rosenkranz

Montag, 19. Oktober

Jahrestag der Weihe der Bischofskirche in Rottenburg

16.45 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 20. Oktober

Messe vom Wochentag

oder: Wendelin, Einsiedler im Saarland (6. Jahrhundert)

16.45 Uhr Rosenkranz

20.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 21. Oktober

Messe vom Wochentag

oder: Ursula und Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln (um 304)

18.15 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Abendmesse, anschl. stille Anbetung
 (+ Soosaipillar Gaspar)**Donnerstag, 22. Oktober**

Messe vom Wochentag

oder: Johannes Paul II., Papst (2.4.2005)

8.30 Uhr Eucharistiefeier

16.45 Uhr Rosenkranz

Freitag, 23. Oktober

Messe vom Wochentag

oder: Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger
 in Süddeutschland und Österreich (23.10.1456)

16.45 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Kroatischer Rosenkranz

18.30 Uhr Kroatische Messe

Samstag, 24. Oktober

Messe vom Wochentag

oder: Antonius Maria Claret, Bischof von Santiago in Kuba,
 Ordensgründer (24.10.1870)

oder: Mariensamstag

11.00 Uhr Kroatische Firmung

13.00 Uhr Kroatische Firmung

Sonntag, 25. Oktober – Weltmissionssonntag

Lesungen: L I: Ex 22,20-26; APs: Ps 18,2-3.4 u. 47.51 z. 50

L II: 1 Thess 1,5c-10; Ev: Mt 22,34-40

Sa., 18.00 Uhr Eucharistiefeier
 (+ Rudolf u. Marie Polletin; + Edeltraud Tüchle)**So.**, 10.00 Uhr Eucharistiefeier
 12.00 Uhr Kroatische Messe
 16.45 Uhr Rosenkranz**Heilig Geist (Rinnenäcker)**

Gänsäckerstraße 81

Sonntag, 18. Oktober – Kirchweihfest

9.45 Uhr Santa messa italiana

11.15 Uhr Eucharistiefeier

(+ Anton Vu, Maria Nguyen und Maria Vu)

19.00 Uhr Abendmesse

Montag, 19. Oktober

7.30 Uhr Eucharistiefeier

(+ Anton Vu, Maria Nguyen und Maria Vu)

Donnerstag, 22. Oktober

18.00 Uhr Anbetung

Freitag, 23. Oktober

18.00 Uhr Anbetung und Rosenkranz

19.00 Uhr Abendmesse

(+ Anton Vu, Maria Nguyen und Maria Vu)

Samstag, 24. Oktober

9.30 Uhr Erstkommunion (für die Rinnenäcker)

11.30 Uhr Erstkommunion (für Beinstein)

15.00 Uhr Italienische Erstkommunion

Sonntag, 25. Oktober – Weltmissionssonntag

8.30 Uhr Eucharistiefeier

(+ Anton Vu, Maria Nguyen und Maria Vu)

9.45 Uhr Santa messa italiana

19.00 Uhr Abendmesse

Maria unter dem Kreuz

Schwalbenweg 7

Sonntag, 18. Oktober – Kirchweihfest

11.15 Uhr Eucharistiefeier

(+ Laurentiu u. Elena Divile)

Montag, 19. Oktober

19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Dienstag, 20. Oktober

18.15 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

(+ Luzie Gawol)

Sonntag, 25. Oktober – Weltmissionssonntag

11.15 Uhr Eucharistiefeier

Haus Miriam

Jesistraße 21

Bis auf weiteres **keine** GottesdiensteFuggerstraße 31
71332 WaiblingenKatholische Kirchengemeinde
St. Antonius Waiblingen

Telefon (07151) 95 95 90

Telefax (07151) 95 95 95 0

stantonius.waiblingen@drs.de

www.antoniusgemeinde.de

Mo, Di, Do und Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr

Heilig Geist (Hegnach)

Hohenackerstraße 35

Sonntag, 18. Oktober – Kirchweihfest

8.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. Oktober

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Oktober – Weltmissionssonntag

11.15 Uhr Eucharistiefeier

Korb - St. Johannes der Täufer

Lange Straße 49

Samstag, 17. Oktober

10.00 Uhr Feier der Firmung für

Jugendliche aus Neustadt-Hohenacker

15.30 Uhr Feier der Firmung für

Jugendliche aus Neustadt-Hohenacker

18.00 Uhr Vorabendmesse in Waiblingen

Sonntag, 18. Oktober – Kirchweihfest

9.45 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Oktober

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. Oktober

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistische Anbetung

Samstag, 24. Oktober

10.00 Uhr Feier der Erstkommunion

15.00 Uhr Feier der Erstkommunion

18.00 Uhr Vorabendmesse in Waiblingen

Sonntag, 25. Oktober – 28. Weltmissionssonntag

9.45 Uhr Eucharistiefeier

15.00 Uhr Taufe Noel Žigic

Kath. Pfarramt St. Johannes der Täufer

Lange Straße 47/1, 71404 Korb

Telefon: 07151 939900; Fax: 07151 9399022

E-Mail: stjohannes.korb@drs.de

Internet: stjohannes-korb.de

Öffnungszeiten: Montag u Mittwoch: 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr

Spendung des Bußsakramentes**St. Antonius:** Sa., 24. Oktober 16.30 – 17.00 Uhr**Aus unseren Pfarrbüchern****Durch die Taufe ein Christ geworden:**

- Samu Imredi
- Michelle Maier
- Anfisa Tommé

Zu Gott heimgegangen:

- Günther Handgretinger (76 Jahre)

HERR, SCHENKE IHM BEI DIR DEN EWIGEN FRIEDEN!

Jugendnachrichten**▪ Ministranten St. Antonius**

Jeder, egal ob Mädchen oder Junge, kann nach der Erstkommunion die Ausbildung zum Ministranten / zur Ministrantin beginnen.



Wenn Du Lust hast, Ministrant zu werden, dann komme ab dem 04. November jeden Mittwoch im November von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr in den Gemeindesaal St. Antonius, Fuggerstr. 31. Bitte melde Dich bis zum 31. Oktober im Pfarrbüro an. Trotz Corona wirst Du so zeitnah wie möglich in einem feierlichen Gottesdienst in unsere Ministrantengemeinschaft aufgenommen.

Hinweise**Bücherei**

Ein Buch für entspannte Stunden – „Mehr als alles hüte dein Herz: In Gottes Liebe aufatmen“. Entdecken Sie die Liebe Gottes, die größer ist, als Sie sich vorstellen können, und lassen Sie ihr Herz in dieser Liebe aufatmen. Der Oktober ist auch der Rosenkranzmonat. Wir haben einige Bücher mit verschiedenen Anregungen das Rosenkranzgebet ganz neu zu entdecken. Über Ihren Besuch am Sonntag nach dem 10 Uhr Gottesdienst würden wir uns sehr freuen.

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2020

Liebe Schwestern und Brüder,

„Selig, die Frieden stiften“ (Mt 5,9). Diese Seligpreisung Jesu ist das Leitwort zum Monat der Weltmission 2020. Auch in unserer Zeit ist sie hoch aktuell. Wie schwer ist es doch, Frieden zu halten und zu fördern!

Die diesjährige Aktion der missio-Werke lenkt den Blick auf Westafrika. In dieser Region lebten lange Zeit Menschen verschiedener Religionen und Ethnien friedlich zusammen. Gegenwärtig wird sie aber immer mehr zum Schauplatz von Anschlägen und Übergriffen. Mit Sorge nehmen wir wahr, wie dort Konflikte religiös aufgeladen werden, um Menschen gegeneinander aufzubringen und Gewalt anzufachen. Durch die Corona-Pandemie haben sich die Lebensbedingungen der Menschen zusätzlich verschlechtert.

Die Kirchen in Westafrika setzen sich durch interreligiöse Zusammenarbeit gegen den Missbrauch von Religion ein. Sie helfen, dass Konfliktparteien aufeinander zugehen und miteinander sprechen. Wo Menschen sich auf die Friedensbotschaft ihrer Religion besinnen, können sie gemeinsam Konflikte lösen, weichen verhärtete Fronten auf und Frieden wird möglich.

„Selig, die Frieden stiften.“ Mitten in unserer von Unfrieden geplagten Welt beruft und befähigt Gott Menschen, Friedensstifter zu sein. Wir bitten Sie: Setzen Sie am Weltmissionssonntag ein Zeichen. Beten Sie für unsere Schwestern und Brüder, die sich aktiv für Frieden und Versöhnung einsetzen! Unterstützen Sie bei der Kollekte am kommenden Sonntag die wichtigen Initiativen von missio!

Mainz, den 03.03.2020

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

+ Dr. Gebhard Fürst

Bischof

- Der **Hegnacher Teilkirchengemeinderat** kommt zusammen am Dienstag, 20. Oktober um 20.00 Uhr im Hegnacher Gemeindesaal, Hainbuchenstr. 5. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung finden Sie am Ausgang der Hegnacher Heilig Geist-Kirche. Am Mittwoch, 21. Oktober trifft sich der **Kirchengemeinderat von St. Antonius** um 20.00 Uhr im Antoniussaal. Gäste, die teilnehmen wollen, mögen sich bitte spätestens einen Tag vor der jeweiligen Sitzung im Pfarrbüro anmelden.

- Ab nächsten Sonntag, 25. Oktober stimmen die Sonnenuhren wieder! In der Nacht vom nächsten Samstag auf Sonntag wird die **Zeit tatsächlich um eine Stunde zurückgedreht**, wenn die Sommerzeit der normalen mitteleuropäischen Zeit Platz machen muss!

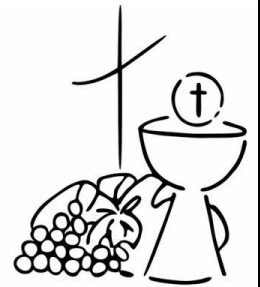


- Gesundheit ist ein hohes Gut, oft wünschen wir uns Gesundheit. Dem steht nicht nach der Dank für die Gesundheit. Ausdruck dafür ist die **Mitgliedschaft im Krankenpflegeverein**, damit andere, die eine Pflege brauchen, diese auch bekommen können. Mit einem Jahresbeitrag von 15,- Euro für die Einzelmitgliedschaft und 25,- Euro für die Familienmitgliedschaft helfen Sie, dass die Krankenschwester sich auch Zeit zum Zuhören und zum Gespräch mit dem Patienten nehmen kann. Besonders auch jüngere Familien möchten wir ermuntern, beizutreten. Am Schriftenstand finden Sie entsprechende Informationstexte und Anmeldekarten. Bitte rufen Sie unsere Kath. Sozialstation, Jesistr. 21, Telefon: 563347 einfach an. Dort erhalten Sie Antwort auf alle Fragen zur häuslichen Pflege und Pflegeversicherung.

Gottesdienste

- Wir bitten auch weiterhin um **Anmeldung** zu allen Sonntagsgottesdiensten, einschließlich der Vorabendmesse am Samstagabend. Dies ist möglich im Pfarrbüro am Donnerstag- und Freitagnachmittag von 14.00 bis 18.00 Uhr unter Tel. 95 95 9-22. Eine Anmeldung per E-Mail ist nicht möglich.
- Erstkommunion feiern wir an diesem Samstag, 17. Oktober um 9.30 Uhr und um 11.30 Uhr in St. Antonius jeweils für **18 Erstkommunikanten der Korber Höhe**. Am nächsten Samstag, 24. Oktober halten wir die Erstkommuniongottesdienste in Heilig Geist Rinnenäcker um 9.30 Uhr für fünf Schüler der Rinnenäckerschule und um 11.30 Uhr für vier Beinstener Erstkommunikanten. Ebenfalls am nächsten Samstag, 24. Oktober empfangen kroatische Jugendliche das **Firmsakrament** bei den Gottesdiensten um 11.00 Uhr und 13.00 Uhr in St. Antonius. Schließlich erleben die **italienischen Erstkommunikanten** ihren lang ersehnten Festtag auch am 24. Oktober um 15.00 Uhr in Heilig Geist Rinnenäcker. An den Kommunion- und Firmfeiern können weiterhin nur die angemeldeten Angehörigen teilnehmen.

Vertrau mir, ich bin da,
was immer du machst,
ob du weinst oder lachst,
auf allen deinen Wegen.
Vertrau mir, ich bin da,
wenn Sturm dich bedroht,
und in jeglicher Not:
du wirst nicht untergehen.



Kurz berichtet

- Aus unserer ganzen Diözese sollten die Vertreter der Dekanate mit unserem Bischof die **Chrisammesse** feiern in der Basilika von Weingarten. Nachdem das Land Baden-Württemberg die zweite Stufe des dreistufigen Pandemieplans in Kraft gesetzt hat, musste auch dies abgesagt werden. Unser Bischof hat die Chrisammesse nur mit dem Sprecher des Priesterrates und dem Ortspfarrer von Weingarten gefeiert. Wieder einmal ist alles anders gekommen.

Dekanat und Diözese

- Am Montag, 19. Oktober begehen wir den Jahrestag der **Weihe der Bischofskirche in Rottenburg**. Dompfarrer Monsignore Harald Kiebler schreibt dazu:

Nachdem die länderübergreifende Diözese Konstanz aufgelöst worden war, wurde 1828 die Diözese Rottenburg gegründet. Rottenburg wurde zum Sitz des Bischofs und die dortige Markt- und Pfarrkirche zum Dom St. Martin erhoben. Mit ausschlaggebend dafür war, dass Stuttgart mit dem dort residierenden protestantischen König als Bischofssitz nicht in Frage kam. Dagegen aber lag das katholische Rottenburg ganz in der Nähe der Landeshauptstadt, und die neu zu gründende katholisch-theologische Fakultät konnte an die Landesuniversität Tübingen angeschlossen werden.

Zwar hat Rottenburg mit nahezu 4700 Gläubigen eine der größten Domgemeinden Deutschlands, trotzdem hat sie einen bescheidenen Dom, auch wenn die Diözese Rottenburg-Stuttgart weit größere und prächtigere Münster und Basiliken vorzuweisen hat.

So stieß St. Martin gleich zu Beginn seiner Geschichte als Dom auf wenig Gegenliebe, wenn zum Beispiel der erste hier residierende Bischof Johann Baptist von Keller in einer anonymen Flugschrift schreibt:

„Stößt sie nicht gegen die ersten Regeln der Symmetrie? Verdüstert sich nicht schon das Gemüth beim Eintritte? Ja, sie steht der gemeinsten Dorfkirche wenigst darin nach, dass ihr Vorderhaus – Chor – völlig schief steht in der Richtung zum Langhause! Es bedarf keines Beweises, nur eines flüchtigen Blickes und geraden Urteils.“

Nach ihrer Erhebung zum Dom wechselte St. Martin im Inneren häufiger sein Erscheinungsbild: Dem Zeitgeschmack entsprechend wurde die barocke Innenausstattung durch eine neogotische ersetzt. 1904 war wieder ein Abriss und Neubau des Domes geplant. 1928 erstrahlte er nach der

Entfernung der neugotischen Ausstattung im Neubarock. 1955/56 wurde ein Großteil der Ausstattung ersatzlos aus der Kirche entfernt. 1977/78 wurde St. Martin ein weiteres Mal im Stil des Neubarock umgestaltet. So wurde die barocke Grisaillemalerei rekonstruiert. Aus dieser Zeit stammen auch der heutige Altar, Ambo, Tabernakel, Taufstein und die Kathedra (Bischofsstuhl) von Wendelin Matt.

Vor dem 175jährigen Jubiläum der Diözese nun entschlossen sich der Bischof, das Domkapitel und die Domgemeinde zu einer weiteren grundlegenden Renovation, nachdem vor allem bauliche Mängel dringend behoben werden mussten. Es sollte sich jedoch nicht nur das äußere Erscheinungsbild ändern. Neben seiner Funktion als Dom sollte die Renovation von St. Martin auch für die Domgemeinde liturgisch und spirituell neue Zeichen setzen.

Hell, freundlich und einladend zeigt sich der Dom heute jedem, der zum Gottesdienst oder persönlichen Gebet kommt. Der Dom von Rottenburg, schlicht und würdevoll einerseits, andererseits aber auch ein Kirchenraum, in dem ich mich als einzelner Besucher geborgen und zuhause fühlen kann. Seine liturgische und ästhetische Neuausrichtung setzen deutliche Akzente.

▪ Kirche ist lebens- und zukunftsrelevant

Vier Männern aus der Diözese spendete Weihbischof Matthäus Karrer in Friedrichshafen am Samstag, 10. Oktober die Diakonenweihe.

Dieter Amann aus Ingoldingen, Stefan Ardemani aus Friedrichshafen, Luboš Ihring aus Deggingen und Siegfried Springsguth aus Bad Saulgau traten am Samstagvormittag vor Weihbischof Karrer und erklärten sich zum Dienst als Diakon bereit. Karrer nahm ihnen das Treueversprechen ab, legte ihnen mit Handschuhen die Hände auf und überreichte ihnen symbolisch das Evangelium für den Verkündigungsdienst. Coronabedingt erhielten die neuen ständigen Diakone anstelle einer Umarmung als Friedenszeichen vom Weihbischof und von Mitbrüdern, die schon länger im Dienst sind, einen Ölzweig.

Vor der Weihehandlung im Rahmen einer festlichen Eucharistiefeier griff Weihbischof Karrer in seiner Predigt die Verwunderung mancher Gläubiger auf, dass die Kirche während des Lockdowns nicht als systemrelevant anerkannt war. Das sei für ihn aber nicht so wichtig. "Es geht darum, dass wir lebens- und zukunftsrelevant sind", betonte Karrer. Er ermutigte die Weihekandidaten Hoffnungsträger der Botschaft Jesu Christi zu sein, wo Zeitgenossen pessimistisch in die Zukunft schauen, und sich authentisch der leiblichen und seelischen Nöte der Menschen anzunehmen. Dazu wünschte ihnen der Weihbischof Gottes guten Geist.

- **Kunst und Weihnachtsflair Wiesbaden 26. November**
keb Katholische Erwachsenenbildung Rems-Murr e.V.
Tagesfahrt mit Besuch der Ausstellung „August Macke – Expressionist zwischen Bonn, München und Paris“ und Stadtführung durch Wiesbaden.
Ausführliche Informationen unter www.keb-rem-murr.de oder in der Geschäftsstelle: keb.rem-murr@drs.de, Tel. 07151/959 67 21.
Anmeldung bis 24. Oktober

Entdeckt

Eigentlich ...

Eigentlich
sollte ich aufbrechen
aus der Enge
verbraucher Gewohnheiten

Eigentlich
sollte ich aufhören
atemlos durch die Tage
zu rennen

Eigentlich
sollte ich mich weigern
fraglos zu funktionieren
und mich zu verschweigen

Eigentlich sollte ich das Wort Eigentlich
streichen

um am Ende
nicht sagen zu müssen

Eigentlich hätte ich
leben wollen

(Sabine Naegli)

Aus der Seelsorgeeinheit

43. Woche 2020

Samstag, 17. Oktober

9.30 Uhr	St. Antonius	Erstkommunion für die Korber Höhe
10.00 Uhr	Korb	Feier der Firmung für Jugendliche aus Neustadt-Hohenacker
11.30 Uhr	St. Antonius	Erstkommunion für die Korber Höhe
15.30 Uhr	Korb	Feier der Firmung für Jugendliche aus Neustadt-Hohenacker
18.00 Uhr	St. Antonius	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	Neustadt	Vorabendmesse im Gemeindesaal

Sonntag, 18. Oktober – Kirchweihfest

8.30 Uhr	Hl. Geist Hegnach	Eucharistiefeier
9.45 Uhr	Hl. Geist Rinnenacker	Santa messa italiana
9.45 Uhr	Neustadt	Heilige Messe im Gemeindesaal
9.45 Uhr	Korb	Eucharistiefeier
10.00 Uhr	St. Antonius	Eucharistiefeier
11.15 Uhr	Hl. Geist Rinnenacker	Eucharistiefeier
11.15 Uhr	Maria u.d. Kreuz	Eucharistiefeier
12.00 Uhr	St. Antonius	Kroatische Messe
19.00 Uhr	Hl. Geist Rinnenacker	Abendmesse

Neustadt-Hohenacker - Gottesdienstordnung

Katholisches Pfarramt St. Maria Adlerstr. 1 71336 Waiblingen-Neustadt

Tel.: 92 02 00 · Fax: 92 02 01 · Internet: <http://www.stmaria.de> und E-Mail: stmaria.neustadt-hohenacker@drs.de
Pfarrer Franz Klappenecker, 71332 Waiblingen, Fuggerstr. 31, Tel. 07151/959590, E-Mail: stantonius.waiblingen@drs.de

GOTTESDIENSTORDNUNG ST. MARIA NEUSTADT-HOHENACKER

18. Oktober 2020 bis 25. Oktober 2020

*Wo der Geist des Herrn wirkt, da ist Freiheit.
2 Kor 3,17*

Gottesdienst / Persönliches Gebet

Samstag, 17.10.20 10:00 Uhr Firmung in Korb (Gruppe 1)
15:30 Uhr Firmung in Korb (Gruppe 2)
18:00 Uhr Vorabendmesse
(im Gemeindesaal)

Sonntag, 18.10.20 09:45 Uhr Heilige Messe
(im Gemeindesaal)
Lesung 1: Jesaja 45,1,4-6
Lesung 2: 1. Thessalonicher 1,1-5b
Evangelium nach Matthäus 22,15-21
Die Frage nach der kaiserlichen Steuer

Mittwoch, 21.10.20 18:30 Uhr Werktagmesse
(im Gemeindesaal)

Samstag, 24.10.20 18:00 Uhr Vorabendmesse
(im Gemeindesaal)

Sonntag, 25.10.20 09:45 Uhr Heilige Messe
(im Gemeindesaal)
Lesung 1: Exodus 22,20-26
Lesung 2: 1. Thessalonicher 1,5c-10
Evangelium nach Matthäus 22,34-40
Die Frage nach dem wichtigsten Gebot

Es werden Ordner, Organisten und Sänger für die Gottesdienste gesucht.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro und sprechen sie Freunde und Bekannte an.

Gebetsanliegen des Papstes für Oktober:

Wir beten dafür, dass die Laien – insbesondere Frauen - aufgrund ihrer Taufgnade größeren Anteil an kirchlicher Verantwortung bekommen.

Bitte beachten Sie ...

Pfarrer Gerhard Idler bietet Ihnen jeden Mittwoch um 17:00 Uhr ein persönliches Gespräch im Pfarrbüro an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sie können ihn auch gerne telefonisch unter Telefon: 07151/939 900 oder Gerhard.Idler@drs.de kontaktieren.

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro vom 14. bis 16. Oktober geschlossen ist.

Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2019 liegt gemäß §87 Absatz2 der Kirchengemeindeordnung vom 05. bis 23. Oktober 2020 zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindemitglieder öffentlich im Pfarrbüro, Adlerstr.1 in Waiblingen-Neustadt aus.

Erstkommunion 2021

Kinder der Klassenstufe 3 sind herzlich zur Vorbereitung der Erstkommunion eingeladen. Bei Interesse setzen Sie

sich bitte mit dem Pfarrbüro in Verbindung. Der erste Elternabend ist am 16. November um 20:00 Uhr. Auch in diesem Jahr sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Sollten Sie Familien kennen, die ebenfalls gerne zur Erstkommunion gehen möchten, geben Sie bitte die Informationen weiter.

Stand der Kirchenrenovierung

Die Kirchenrenovierung liegt im Zeitplan. Der Bauzaun an unserer Kirche ist bereits verschwunden und der Großteil der Gerüste ist abgebaut. Noch harren die Kirchenbänke auf den Einbau, die Lampen müssen wieder aufgehängt werden und die Orgel muss durch den Orgelbauer betriebsbereit gemacht werden. Den ersten Gottesdienst werden wir auf Allerheiligen in unserer Marienkirche feiern können.

Jugendgruppe St.Maria

Die Jugendgruppe trifft sich das nächste Mal am Montag, 19. Oktober um 18 Uhr in den Jugendräumen. Wir werden zusammen Kürbisgeister schnitzen. Damit genügend Material zur Verfügung steht bitten wir ausnahmsweise um kurze Rückmeldung vorab bis Mittwoch, 14. Oktober per Mail an annika.schaeffer@stmaria.de. Wir freuen uns, wenn wieder viele dabei sind.

Eure Oberminis Franz, Annika, Philipp und Felix

Ausstellung: Die 14 Nothelfer – Das himmlische Versicherungspaket

Über Jahrhunderte erbatene Menschen Beistand von himmlischen Instanzen. Schutzheilige gab es für alles, was die menschliche Existenz im Mittelalter und der Frühen Neuzeit beeinträchtigte und bedrohte. Gegen die Gefahr des Wassers half etwa nach altem Volksglauben zunächst der Hl. Nikolaus und später im Barock der Hl. Johannes von Nepomuk. Der Hl. Christophorus wiederum sollte täglich angerufen werden, denn er bewahrte vor dem plötzlichen und unvorbereiteten Tod. Die Ausstellung berichtet von Legenden und Darstellungen der 14 Nothelfer, die in früheren Tagen als eine Art Bündelversicherung fungierten.

Die Ausstellung ist öffentlich zugänglich vom 01. bis 28. November in der Kirche St. Maria

Sonntags nach dem Gottesdienst bis 17:00 Uhr

Wochentags von 09:00 bis 17:00 Uhr

In Kooperation mit der katholischen Erwachsenenbildung



Wohnraumoffensive TürÖffner

Wohnraum in unserer Region ist knapp. Deswegen haben sich die Caritasregion und die Katholischen Dekanate dazu entschlossen, die Wohnraumoffensive TürÖffner ins Leben zu rufen. Gemeinsam mit den katholischen Kirchengemeinden wird Wohnraum angemietet, der wiederum an Menschen in schwierigen Lebenslagen weitervermietet wird.

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.tueroeffner-lb.de oder www.tueroeffner-rm.de